

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 85 (1959)
Heft: 27

Illustration: Da schweigt der Meister!
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Paul

Da schweigt der Meister!

HAPPY END

Der in Sevilla ansässige Maler Ramon Segarra erklärte sich außerstande, seine Steuerschulden bar zu bezahlen. Das Finanzamt nahm schließlich einige Bilder an Zahlungsstatt entgegen. Segarra lieferte folgende Bilder ab: «Ali Baba und die 40 Räuber», «Der Ueberfall der Heuschrecken» und «Stilleben mit Blutekeln». *

Etienne Lagarde, Arbeiter der Renaultwerke, entledigte sich seiner Jacke und sprang ohne Bedenken in die Seine, um einen Selbstmordkandidaten herauszuholen. Als der Mann sich zur Wehr setzte, schlug ihn Lagarde mit einem Kinnhaken bewußtlos und schleppte ihn ans Ufer. Dort stellte sich dann heraus, daß der Gerettete keineswegs lebensmüde war, sondern nur im Auftrag des Zoologischen Institutes der Pariser Universität nach einer besonderen Krebsart forschte. *

